



Sehr geehrte Eltern,

in der Klasse Ihres Kindes wurde bei einem oder mehreren Personen eine SARS-CoV-2-Infektion festgestellt.

Nach aktueller Datenlage ist für Kinder nach Kontakt mit einer positiv getesteten Person das Risiko mit einem schweren Krankheitsverlauf an einer COVID-19-Infektion zu erkranken eher gering. Die aktuell gemeldeten Fälle im Kindesalter haben in der Regel einen milden Krankheitsverlauf.

Die Folgen einer sich wiederholenden Unterbrechung des Schulunterrichtes oder auch der Betreuung Ihres Kindes in angeordneter Quarantäne sind nach aktueller Datenlage schwerwiegender als das geringe Risiko einer SARS-CoV-2-Infektion, der Erkrankung selbst und der eventuell möglichen Langzeitfolgen.

Unter diesen Gesichtspunkten kann auch bei Folgefällen in der Einrichtung unter folgenden Bedingungen auf eine Quarantäne verzichtet werden:

Für 5 aufeinander folgende Tage nach letztem Kontakt zum Positivfall:

- Tragen eines medizinischen MNS während der gesamten Schulzeit.
- Ag-Testung (Selbsttest) an 5 aufeinanderfolgenden Schultagen** nach letztem Kontakt zum Indexfall bzw. jedem weiteren Fall. Nach Ablauf von 5 Tagen ohne Folgefall ist die Rückkehr zum regulären Testregime und Schulbetrieb möglich.
- Kontaktreduzierung zu Dritten, wo möglich (z.B.: soweit möglich auch in Pausenzeiten in der Schule, kein Vereinssport oder Musikschule, kein Besuch von Gemeinschaftseinrichtungen wie Pflegeheime oder Krankenhäuser; geimpfte, genesene Kontaktpersonen sind davon ausgenommen.).
- Empfohlene Hygieneregeln beachten (siehe Anlage: Virusinfektionen – Hygiene schützt“).
- 1x täglich selbständige Symptomkontrolle für 14 Tage nach letztem Kontakt zum Fall (Das gilt auch, wenn ich geimpft oder genesen bin.) (siehe Anlage: „COVID-19: Bin ich betroffen und was ist zu tun?“).
- Bei Auftreten von Erkrankungssymptomen: Sofortige Selbstisolation und telefonisch behandelnden Arzt/Ärztin konsultieren (siehe Anlage: „COVID-19: Bin ich betroffen und was ist zu tun?“). Folgen Sie den ärztlichen Anordnungen.

BESUCHERADRESSEN

HAUPTSITZ

Am Wall 3–5
18273 Güstrow

STANDORT BAD DOBERAN

Dammchausee 30A
18209 Bad Doberan

Telefon 03843 755-0

Telefax 03843 755-10810

BANKVERBINDUNG

Ostseesparkasse Rostock

IBAN DE58 1305 0000 0605 1111 11

BIC NOLADE21ROS

ALLGEMEINE SPRECHZEITEN

Di 8:30–12:00 | 13:30–16:00 Uhr

Do 8:30–12:00 | 13:30–17:00 Uhr
und nach Vereinbarung

INFO@LKROS.DE

** Wenn eine tgl. Ag-Testung nicht toleriert wird, gilt eine Quarantäne von 10 Tagen über die Allgemeinverfügung für Kontaktpersonen des Landkreises Rostock. Diese kann mit einem negativen PCR-Test oder zertifizierten Ag-Test nach 5 Tagen verkürzt werden, sofern in der Schule regelmäßige Testungen dreimal in der Woche erfolgen.

Bei Kontakt mit medizinischem Personal zeigen Sie dieses Schreiben. Dies gilt ebenfalls für den Kontakt mit Ordnungsbehörden und der Polizei.

Das Gesundheitsamt kann nach individueller Bewertung des Infektionsgeschehens weitergehende Maßnahmen treffen.

Für Rückfragen an das Gesundheitsamt nutzen Sie bitte folgende Telefonnummer 03843 755 53999 (Hotline). Weitere Informationen finden Sie unter www.landkreis-rostock.de/corona.
Ihr Gesundheitsamt.

Landkreis Rostock
Der Landrat
Gesundheitsamt
Am Wall 3-5
18273 Güstrow
Tel.: 03843 755-53999
Fax: 03843 755-53802